

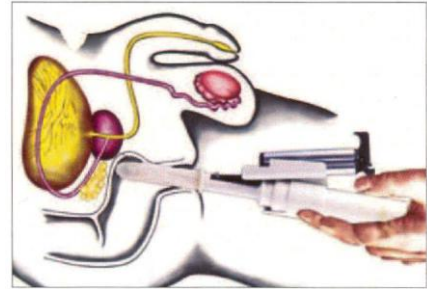
Patientenmerkblatt: Prostatabiopsie

Was ist nach der Probenentnahme aus der Prostata zu beachten?

Bei Ihnen werden Proben aus der Prostata entnommen. Dies Merkblatt soll Ihnen helfen, die richtigen Maßnahmen zu ergreifen, falls Schwierigkeiten auftreten sollten.

Beachtet werden sollte:

1. Zum Schutz vor Eitererregern, die bei der Probenentnahme in die Prostata eingeschleppt werden können, wird Ihnen bereits vor dem Eingriff ein Antibiotikum verabreicht. Bitte nehmen Sie das Antibiotikum auch zu Hause unbedingt so wie von Ihrem Arzt vorgeschlagen ein (in der Regel für 4 weitere Tage). Dies schützt Sie vor der Bildung von Eiterabsiedlungen in der Prostata.
2. Da die Prostata den inneren Abschnitt der Harnröhre umschließt, ist es völlig normal, dass sich nach dem Eingriff im Urin Blutspuren finden. Dies kann bis zu 6 Wochen nach dem Eingriff der Fall sein. Wenn der Urin dunkelrote Farbe annimmt (etwa wie Rotwein) oder zusätzlich größere Blutklümpchen im Urin erscheinen, sollten Sie sich an Ihren niedergelassenen Urologen wenden außerhalb der Sprechzeiten auch in unserer Notfall-Ambulanz.
3. Blutauflagerungen auf dem Stuhlgang können für einige Tage auftreten und sind nicht bedrohlich.
4. In jedem Falle sollten Sie gerade in den ersten Tagen reichlich trinken, um Blutreste aus der Harnröhre und der Blase auszuspülen.
5. In den ersten Wochen kann es ebenfalls zur Rotfärbung des Samenergusses kommen, da ein Großteil des Samenergusses von der Prostata gebildet wird. Dies ist völlig normal und sollte Sie nicht beunruhigen. Das Problem bildet sich von selbst zurück.
6. Falls die Körpertemperatur auf f über $37,5\text{ °C}$ ansteigt oder gar Schüttelfrost auftritt, sollten Sie sich umgehend an Ihren niedergelassenen Urologen oder an unsere Notfall-Ambulanz wenden. Dann besteht die Gefahr, dass Bakterien in Ihre Blutbahn gelangen und eine sofortige Behandlung mit speziellen Antibiotika notwendig wird.
7. Das Ergebnis der Prostataprobe liegt meist nach 3-5 Arbeitstagen vor.



Im Fall von Schmerzen, Brennen, Fieber oder Blutungen sollten Sie umgehend Ihre/n Urologin/Urologen kontaktieren. Ansonsten sind wir, auch nachts, an Feiertagen und Wochenenden jederzeit für Sie erreichbar (0234/5170).

Für Ihre weitere Genesung wünschen wir Ihnen alles Gute!